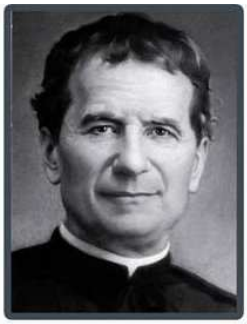
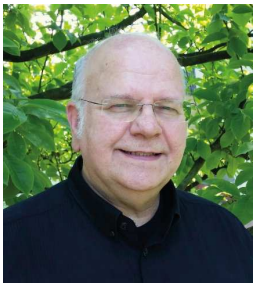


SCHULFENSTER

Jahrgang 19
Nr. 4

Nachrichten aus dem Don-Bosco-Gymnasium

August
2015



Liebe Schulgemeinde,

ich hoffe, dass alle gut erholt und mit schönen Erlebnissen zurück aus den Sommerferien gekommen sind.

Ganz herzlich möchte ich unsere neuen Schülerinnen und Schüler begrüßen. Ich wünsche ihnen einen guten Start und dass sie sich schnell bei uns wohlfühlen.

Unsere Studienreferendare, die im Mai zu uns gekommen sind, haben sich mittlerweile sehr gut eingelebt und nehmen nun ihren selbstverantwortlichen Unterricht auf. Sicher werden auch sie wieder interessante und wichtige Impulse in den Schulalltag einbringen.

Neu im Kollegium begrüßen wir Frau Lange (Ch, Sw), Frau Pelke (D, kR) sowie Herrn Weinert (Tc, Ek). Auch ihnen wünsche ich für Ihre Arbeit am Don-Bosco-Gymnasium einen guten Beginn und ein erfolgreiches Wirken.

Nicht neu, aber wieder zurück am St. Johannesstift als Direktor begrüßen wir ab dem 17. August Pater Otto Nosbisch. Er nahm diese Aufgabe bereits von 1999 bis 2008 wahr. Zu seiner Verabschiedung erschien damals ein ganzseitiger Bericht in den Borbecker Nachrichten, der auf sein Wirken hier in Essen-Borbeck zurückblickte. Er war überschrieben „Niemals geht man so ganz". Jetzt ist P. Nosbisch zurück im Herzen des Ruhrgebiets. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und bin mir sicher, dass wir gemeinsam unsere Schule im salesianischen Geiste für die uns anvertrauten Jugendlichen gut weiter entwickeln werden.

Es gibt einige Neuerungen in diesem Schuljahr: Mit der Einführung des Faches Technik am Don-Bosco-Gymnasium soll im naturwissenschaftlichen Bereich ein weiterer Akzent gesetzt werden. Wie sehr dieses Fach nachgefragt wurde, zeigte sich kurz vor den Sommerferien bei den Wahlen im Differenzierungsbereich der Klasse 8 sowie bei dem Bedarf, drei Kurse in der Jahrgangstufe EF einrichten zu müssen. Auch die Zahl unserer Robotik-AGs haben wir wegen der großen Nachfrage erhöht. Ferner starten wir in diesem Schuljahr zum ersten Mal mit einem bilingualen Angebot im Differenzierungsbereich.

Ein besonderer Schwerpunkt wird unser Jubiläumsjahr 2015/16 - 50 Jahre Don-Bosco-Gymnasium - sein. Am Freitag der ersten Schulwoche werden wir in der 5. Stunde mit der Schülerschaft und dem Kollegium das Don-Bosco-Logo auf unserem Hartplatz nachstellen und von oben fotografieren. Vom 7. bis 18. September folgt die Ausstellung "Mathematik zum Anfassen", für die sich unsere Turnhalle in einen Erlebnisparcours verwandeln wird. Das Schuljahr werden wir mit einer Projektwoche, einem Schulfest und einer Festschrift beenden. Am Ende der Sommerferien 2016 steht dann wieder das große Ehemaligenfest. Und auch während des Schuljahres gibt es wie immer eine Reihe von Sonderaktionen am DBG.

Es wird also ein bewegtes Schuljahr, das uns sicher wieder eine Menge Arbeitseinsatz abverlangt. Dazu jetzt schon ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden und Förderer.

Ich wünsche uns ein erfolgreiches und erlebnisreiches Jubiläumsjahr 2015/16.

Lothar Hesse

Da P. Otto Nosbisch seinen Dienst in Essen als Direktor des St. Johannestiftes erst am 17.08.15 antritt, stellt ihn die Schulfenster-Redaktion an dieser Stelle vor. Ab der nächsten Ausgabe wird P. Nosbisch dann selbst das Grußwort zum Schulfenster schreiben.

Otto Nosbisch lernte in Köln die Salesianer Don Boscos kennen. In der rheinischen Metropole verbrachte der junge Postbeamte seine Freizeit im Don-Bosco-Club Köln-Mülheim. Er spürte schon bald, dass seine Berufung ihn nicht allein als Briefträger zu den Menschen führen sollte. So kam der junge Salesianer 1977 zum ersten Mal nach Essen ins St. Johannesstift. In dieser Zeit unterstützte er die nachmittägliche Lern- und Freizeitbetreuung des Don-Bosco-Gymnasiums und setzte zugleich seine schulische Laufbahn an der städtischen Abendrealschule und anschließend am bischöflichen Abendgymnasium fort. Nach dem Abitur ging es zum Studium ins bayerische Benediktbeuern an die dortige salesianische Hochschule. Hier wurde Otto Nosbisch 1991 zum Priester geweiht und anschließend an seinem Ausgangsort Köln-Mülheim als Leiter des Jugendzentrums Don-Bosco-Club eingesetzt. Außerdem nahm er die Stelle des Jugendpastoralbeauftragten der Salesianer Don Boscos wahr.

P. Otto Nosbisch wurde 1999 zum Direktor ans St. Johannesstift berufen und leitete mit seiner Amtszeit einen Kurswechsel am Don-Bosco-Gymnasium ein. Die Koedukation - noch unter seinem Vorgänger P. Ferdinand Lohbusch beschlossen - wurde eingeführt. In seine neunjährige Amtszeit fiel auch 2006 das große 40jährige Schuljubiläum und ein Jahr später die Ausrichtung der salesianischen Sportspiele in Duisburg, bei denen mehr als 1200 Jugendliche aus 13 Ländern zu sportlichen Wettkämpfen, religiöser und kultureller Begegnung ins Ruhrgebiet kamen.

Ab 2008 war er Direktor der Niederlassung im niedersächsischen Calhorn, Leiter der dortigen Jugendbildungsstätte und für die Berufungspastoral der deutschen Provinz zuständig. In dieser Funktion blieb er mit dem Don-Bosco-Gymnasium verbunden und begleitete jedes Jahr unsere Wettkampfmannschaften zu den salesianischen Sportspielen.

Auf Provinzebene gehört P. Otto Nosbisch dem Provinzialrat der deutschen Provinz, dem höchsten Gremium der Salesianer Don-Boscos in Deutschland an und ist in 2016 für das große Provinzjubiläum in Würzburg zuständig.

Wer P. Otto Nosbisch kennt, spürt, wie sehr er sich auf die erneute Aufgabe in Essen freut.

Scr

Engagement für Haiti

Wir haben viel – andere haben kaum etwas. Diesen Gedanken haben zwei Schülerinnen der Klasse 5c weiter gedacht und haben Eigeninitiative gezeigt. Nachdem die Schülerinnen von unserem langjährigen Schulprojekt „Werkzeug für Haiti" erfahren hatten, überlegten sie, welchen Beitrag die Klasse 5c leisten kann, um das Projekt zu unterstützen.

Die Idee der zwei Schülerinnen: wir sammeln Spenden innerhalb der Klasse 5c, unseren Familien und im Kreise unserer Bekannten. Diese Idee wurde der Klasse vorgestellt und fand sofort weitere fleißige Helfer, die ebenfalls bei Freunden, Verwandten und Nachbarn nach Unterstützung des Projektes fragten. Nach einer Woche war die Sammelphase abgeschlossen und die Spende wurde Herrn Gregor Theren, der das Projekt „Werkzeug für Haiti" seit vielen Jahren leitet, am letzten Schultag in feierlicher Atmosphäre überreicht.

An dieser Stelle ist den Schülerinnen Johanna und Antonia Marie ein großes Lob für die gezeigte Initiative auszusprechen. Des Weiteren haben sich auch Magdalena, Oliver, Julian und Enis im Rahmen der Spendensammlung sehr engagiert gezeigt. Ihnen allen, den Schülerinnen und Schülern der Klasse 5c und natürlich den großzügigen Spendern gilt unser Dank. **(KapD)**

Hilfe die ankommt

Dank vieler Aktionen an unserer Schule und der Don-Bosco-Grundschule in Recklinghausen-Speckhorn konnten wir eine Werkzeuglieferung im Wert von 35.000€ auf den Weg nach Haiti schicken. Die Werkzeuge für Haiti sind am 05.07.2015 in Halle verladen und abgesendet worden und die Sendung soll in diesen Tagen in Port-au-Prince (Haiti) eintreffen.

Ohne die sehr großzügige Unterstützung des UNESCO-Clubs e.V. in Essen-Kettwig, der TRIMET Aluminium SE in Essen sowie weiterer privater Spenden wäre diese Summe aber nicht erreicht worden!

Unser ehemaliger Schüler und Mitbegründer der Aktion, Martin Delker hat in enger Absprache mit Pater Lephene SDB und Pater Stra SDB, die angesprochenen Werkzeuge und Maschinen zusammengestellt.

Das Bild zeigt wie Teile der Lieferung für den Seetransport verpackt werden.

Seit 1981 unterstützt das DBG die Arbeit der Salesianer Don Boscos in Haiti mit der Bereitstellung von Werkzeugen und Geräten für die Ausbildung Jugendlicher in Haiti. Trotz und wegen aller politischen Wirren und Naturkatastrophen ist unsere Hilfe unerlässlich und ein Baustein jungen Menschen in Haiti Hoffnung zu geben. Diese Hilfe ist nach wie vor Leitidee unserer Schulaktion „Werkzeug für Haiti".

Ein herzlicher Dank also allen Eltern, Schülern, Lehrern und Sponsoren!

PS: Die nächste Aktion an unserer Schule ist bereits in Planung:

Weihnachtsbaumverkauf vom 14.12 bis 22.12. 2015 auf dem Schulhof.

G. Theren

Heiß…heißer…Rimsting!

Pünktlich zum Ferienbeginn machten sich wieder über 50 Schülerinnen und Schüler des DBG auf zu unserem Feriendomizil, dem Erzbischof Hefter Haus in Rimsting am Chiemsee. Die Fahrt stand in diesem Jahr unter dem Motto „Die Tribute von Rimsting“. Und so kämpften die Kinder und Jugendlichen täglich in „Stämmen“ um Punkte und wir alle gemeinsam gegen die bayerische Super-Hitze, die uns während der gesamten Fahrt treu blieb. Kurzum: bestes Don-Bosco-Wetter!

Wir verbrachten die schönste Zeit des Jahres zwischen zahllosen

Badetagen im wunderschönen Chiemsee oder in luftigen Höhen wie beim nächtlichen Aufstieg auf die Kampenwand. Für viele von uns ist Rimsting längst zu einem zweiten Zuhause geworden und so fiel der Abschied auch dieses Mal gewohnt schwer: von der wunderbaren Feriengemeinschaft, von der tollen Leiterrunde und dem super Küchenteam. Übrigens gab es in diesem Jahr einen neuen Besucherrekord von ehemaligen Rimstingfahrern, ein weiterer Beweis für das, was allen längst klar ist: einmal Rimsting…immer Rimsting! In diesem Sinne: Auf ein neues im nächsten Jahr, die Vorfreude steigt jetzt schon!

P.S.: Um die lange Zeit des Wartens bis dahin zu versüßen, lädt die Rimsting-Homepage zum Stöbern, Träumen und Erinnern ein!

www.rimstingfahrt.de

Abtauchen und Eintauchen an der Costa Brava

Direkt zu Beginn der Sommerferien hieß es wieder für 30 Schülerinnen und Schüler des DBG Sachen packen und ab in den Bus nach Spanien.

Wie in jedem Jahr ging es nach S'Agaro an die Costa Brava zum Tauchen, Baden oder einfach nur Chillen.

Nachdem bei strahlendem Sonnenschein und nahezu 38° C die Gruppe angekommen war, konnte das Haus bezogen und der Strand getestet werden. Schon einen Tag später wagten die interessierten Tauchanfänger ihren ersten Tauchgang im Meer vor der Küste.

Mit großem Spaß haben vier Taucher ihren ersten Tauchschein absolviert, drei haben den Advanced Diver gemacht und einer hat es sogar bis zum Rescue Diver gebracht. Allen an dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Glückwunsch!

Alle konnten die Unterwasserwelt in vollen Zügen genießen und Spannendes erleben. Der krönende Abschluss war ein Wracktauchgang bei Nacht.

Natürlich sollte auch der Spaß und ein wenig Kultur nicht zu kurz kommen. So fuhr die ganze Gruppe nach Barcelona, um einen Eindruck von dieser imposanten Stadt zu bekommen. Aber auch die Banana-Boot-Fahrt am Ende sorgte für Abwechslung und Vergnügen.

Auch im kommenden Jahr findet die Freizeit wie gehabt in den ersten zwei Ferienwochen statt. Interessierte Schülerinnen und Schüler der Oberstufen können sich ab sofort bei André Götte melden.

André Götte

Bild: Jannik Krämer

Neuer Schulplaner

Mit dem Beginn des Schuljahres 2015/2016 führt das Don-Bosco-Gymnasium den ersten Schulplaner für die Sekundarstufe I ein.

Der Schulplaner soll ein sinnvolles Organisationswerkzeug für alle am Schulleben Beteiligten sein: Schülerinnen und Schüler lernen ihren Schulalltag selbstständig zu organisieren und besitzen mit dem Planer ein Hausaufgaben- und Mitteilungsheft für das gesamte Schuljahr. Stundenpläne, Termine für Klassenarbeiten, Notenübersichten, Ansprechpartner etc. sind immer griffbereit. Der „Eltern-Lehrer-Dialogteil" vereinfacht und stärkt die Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus.

Auf der ersten Klassenpflegschaftsitzung informieren die Klassenlehrer/-innen genauer über den Umgang mit dem neuen Planer.

T. Egbert

***Darstellen und Gestalten* Jahrgang 8: „Was guckst du?"**

„Toi, toi, toi!", hieß es kurz vor den Sommerferien hinter den Vorhängen der Theaterbühne unserer Schule. Noch schnell den klassischen, dreifachen Theatergruß über die Schultern der Mitglieder des Ensembles des *Darstellen und Gestalten* Kurses Jahrgang 8 gerufen, und schon öffnete sich der Vorhang.

Das von dem Kurs selbstständig konzipierte und geschriebene Theaterstück „Was guckst du?" entführte das Publikum in einen unterhaltsamen Fernsehabend.

Ein Ehepaar hat sich nicht sonderlich viel zu erzählen, sodass das Fernsehprogramm eine willkommene Ablenkung bietet. Die beiden schalten sich durch diverse Werbesendungen, TV-Formate wie „Let's Dance" und „Frauentausch" und ähnliche, landen jedoch immer wieder bei ihrem „Tatort".

In der Kriminalfilmserie untersuchen die Kommissare mehrere Morde und enttarnen einen Komplott eines Mitarbeiters der Spurensicherung, der seine eigene, durch Eifersucht motivierte, Tat verschleiern und seiner ehemaligen Geliebten in die Schuhe schieben will. Der wahre Mörder wird schlussendlich gefasst und die Theaterdarbietung endet mit einem letzten Beitrag von „Let's Dance", in der die Figur Jorge Gonzalez das gesamte Ensemble zu einem Abschlusstanz zu Pharrell Williams' Lied „Happy" animiert.

Das Bühnenbild und der Ton waren kreativ schlicht und überzeugend konzipiert. Auf einer Leinwand wurde für jede Szene eine entsprechende visuelle Abbildung projiziert, so dass die vielen schnellen Szenenwechsel hervorragend gelingen konnten.

Alles in allem hat der Kurs *Darstellen und Gestalten I* ein sehr gelungenes, amüsantes und facettenreiches Stück dargeboten, das dem Publikum einen unterhaltsamen Abend beschert hat.

Unser Dank sei an dieser Stelle auch der professionellen Unterstützung durch die Technik-AG ausgesprochen, die unser Projekt tatkräftig unterstützt hat.

Darsteller:
8a: Maya, Janine, Valentina, Fabian, Leonard, Jona, Lotta
8b: Nele, Marlene, Laura, Anna, Maike, Tim, Sebastian, Fine
8c: Lena, Jennifer, Julia, Lisa, Leonie, Katharina, Sophia, Lea
(KapD)

Big Challenge Wettbewerb

Englisch wird nicht nur auf der ganzen Welt gesprochen, sondern erfreut sich auch am DBG zunehmender Begeisterung. Das bestätigt unter anderem die stetig wachsende Zahl der Schüler und Schülerinnen, die sich jährlich zu Englischwettbewerben anmelden. Im Big-Challenge-Wettbewerb, den es seit 1999 gibt, und der mittlerweile in mehreren europäischen Ländern stattfindet, können sie sich zeitgleich mit Jugendlichen aus ganz Europa messen. Dabei können Sie ihre Sprachkenntnisse erweitern und unter Beweis stellen. Der außerschulische Wettbewerb weckt ihren Ehrgeiz und spornt sie an.
In diesem Jahr haben fast 100 Schüler und Schülerinnen unserer Schule aus den Jahrgangsstufen sieben und acht am Big Challenge Wettbewerb im Mai teilgenommen. Dabei ging es darum, Fragen zur Grammatik, zum Vokabular und zur Landeskunde zu beantworten.
Kurz vor den Sommerferien haben sie ihre Erfolgsmeldungen erhalten. Dabei haben ca. 50% unserer Schüler bessere Leistungen erzielt als der nationale Durchschnitt. Besonders hervorgetan hat sich in diesem Jahr Hannah Langen aus der Klasse 8 b. Sie hat unter über 5000 Teilnehmern in ganz Nordrhein Westfalen Platz 25 erreicht, was im Hinblick auf die große Konkurrenz eine tolle Leistung ist.

A. Schulte Hemming

Programmwoche St. Johannes Bosco und Straßburgfahrt

Straßburg - Europa hautnah

Vergangenheit - Gegenwart - Zukunft - Und die Rolle Europas

Die Schülerrinnen und Schüler der beiden sozialwissenschaftlichen Leistungskurse sowie zwei weitere Teilnehmer des sozialwissenschaftlichen Projektkurses des Don-Bosco-Gymnasiums fuhren in der letzten Schulwoche vor den Ferien nach Straßburg.

Angefangen mit grundlegenden Informationen während einer Stadtführung wurde ihnen hier ein erster Eindruck der Stadt vermittelt.

In den nächsten Tagen lernten wir die Geschichte der Stadt durch die Besichtigung der stärksten Festungsanlage Europas und des Mémorial de l'Alsace-Moselle kennen sowie die Bedeutung für die deutsch-französische Beziehung im Hinblick auf das Jägerbataillon 291, einer deutsch-französischen Brigade im Eurokorps.

Die politische Rolle Straßburg heute wie auch in der Zukunft wurde anhand des Europäischen Parlaments und des Europarates deutlich. Doch zu verstehen, wie Europa funktioniert, war noch nicht alles. Warum brauchen wir Europa?

Die Antwort auf diese Frage wurde den Schülerrinnen und Schülern am letzten Tag des Seminars gegeben. Mit der Besichtigung des Konzentrationslager Struhof führte man den Jugendlichen nicht bloß in der Theorie die Schrecken des NS-Regimes vor Augen, womit jedem die Rolle Europas bewusst wurde - Frieden und Einheit für Europa und die Welt.

Also egal ob es sich um zuvor im Unterricht behandelte Probleme der Europa- oder sogar der Weltpolitik handelte, um das Datenwirrwarr, das den Medien entnommen wurde, oder vielleicht auch um persönliche Fragen der Schülerrinnen und Schüler; in Straßburg bekamen sie alle die Möglichkeit einmal hinter den Vorhang der Politik Europas und der Welt zu blicken und nach Antworten zu suchen und diese zu finden.

Europa einmal hautnah zu erleben war für alle Schülerrinnen und Schüler wie auch für ihre Lehrer eine bereichernde Chance, wie man sie nur in Straßburg, einer europäischen Hauptstadt, wahrnehmen kann.

A. Götte/S. Mühlbauer

Sporthalle wird zum Erlebnis-parcours für Jung und Alt

Das DBG präsentiert anlässlich des Doppeljubiläums *200 Jahre Don Bosco* und *50 Jahre Don-Bosco-Gymnasium* vom 7. bis 18. September 2015 die Ausstellung „*Mathematik zum Anfassen*". Die Besucher können dabei mathematische Phänomene erleben und so einen neuen Zugang zur Mathematik erhalten.

„*Mathematik zum Anfassen*", die Wanderausstellung des Mathematikums in Gießen, stellt den Besuchern interaktive Exponate zur Verfügung. Die Besucher jeden Alters führen Experimente durch und erforschen eigenständig mathematische Phänomene.

Es geht um ein Be-Greifen mit Hand, Kopf und Herz. Die Besucher legen Puzzles, bauen Brücken, zerbrechen sich den Kopf bei Knobelspielen, entdecken an sich selbst den Goldenen Schnitt, schauen einem Kugelwettrennen zu, stehen in einer Riesenseifenhaut und vieles mehr.

Der Macher der Ausstellung, Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher, wird begleitend zur Ausstellung am Montag, 7. September 2015, um 19.00 Uhr im Theatersaal des DBG einen Vortragsabend gestalten.

Schulklassen ab dem 3. Schuljahr und Gruppen können sich über das Online-Portal der Schulhomepage anmelden.

Einzelbesucher können die Ausstellung ohne Voranmeldung montags bis freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Wochenende von 10.00 bis 18.00 Uhr besuchen. Der Eintritt beträgt 1,-€ für Schüler und 2,-€ für Erwachsene.

Termine

Fr. 21.08.15 Studienfahrt des Kollegiums (unterrichtsfrei ab 4. Stunde)

Sa. 22.08.15 Sextanertag ab 14.00 Uhr

Die. 25.08.15- Fr. 28.08.15 Einführungsfahrt der Jgst. EF in Baasem

Fr. 04.09.15
Verabschiedung von P. Weierstraß
Einführung von P. Nosbisch

Do. 24.09.15 Stadtwaldfest

Alle weiteren Termine finden sich auf unserer Schulhomepage.

Impressum

Herausgeber: Don-Bosco-Gymnasium,
Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
G. Schrepper (Redaktion, Layout und Druck),
T. Egbert, A. Götte, L. Hesse, D. Kappert,
A. Schulte Hemming, G. Theren, P. Thiel,
Kontakt:
Telefon: 0201/6850343 Fax: 0201/6850366
E-Mail: sekretariat@dbgessen.de
schulverwaltung@dbgessen.de/schulleitung@dbgessen.de
Internet: www.dbgessen.eu www.foerderverein-dbg.de